

Monika Mandelartz wurde 1965 in Mönchengladbach geboren und erlebte dort ihre Schulzeit und eine intensive Ausbildung an der städtischen Musikschule.

Prägend war für sie sowohl die am Niederrhein sehr aktive zeitgenössische Kunstszene als auch das katholische Umfeld.

Nach dem Abitur studierte sie Cembalo und Blockflöte am Koninklijk Conservatorium in Den Haag, an der Musikhochschule Frankfurt/M und an der Akademie für Alte Musik in Bremen.

Das Unterrichten war für sie schon während des Studiums wichtiger Teil ihres Lebens.

Seit 2000 beschäftigt sie sich mit historischen Harfen.

Sie besuchte Meisterkurse unter anderem bei Christina Pluhar, Hannelore Devaere, Andrew Lawrence-King, Mara Galassi und Lars Ulrik Mortensen.

Mit ihren drei Instrumenten konzertiert sie in verschiedenen Ensembles.

Als Harfenistin wirkte sie bei Barockopern unter der Leitung von Christina Pluhar, Julian Podger, Steven Stubbs, u.a. mit und spielte an den Staatsopern Hamburg und Hannover.

Mit ihren Schülern gemeinsam musiziert sie im Ensemble "The Muses' Fellows".

Ihre erste vielbeachtete CD "Greensleeves... and pudding pies" erschien 2011, es folgte „Mignonne... allons voir“ 2013 und nun bereitet das Ensemble ihr erstes Programm mit ausschließlich selbstkomponierter Musik vor.

Mit ihrem zweiten Ensemble "Metamorfosi" spielt Monika Mandelartz Musik des frühen 17. Jahrhunderts.

Ihr besonderes Interesse gilt der Musik des ersten Hamburger Kirchenmusikdirektors, Thomas Selle. Eine CD mit Ersteinspielungen aus dem Frühwerk Selles erschien bei Christophorus.

Sie unterrichtet Blockflöte, historische Harfen, Cembalo und Ensemblespiel an der staatlichen Jugendmusikschule, Hamburg. Dort leitet sie den Fachbereich Blockflöte. Unter ihren Schülern finden sich regelmäßig Teilnehmer bei Jugend Musiziert bis hin zum Bundeswettbewerb.

Monika Mandelartz ist eine gefragte Referentin bei Lehrerfortbildungen und Ensemblekursen und daneben Autorin zahlreicher Notenausgaben.